

PROTOKOLL DER ELTERNRATSSITZUNG VOM 24.04.2022

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Moderation: Angelika Richter, Hinnek Balzereit
Protokoll: Martin Seifart
Dauer: 19:30 Uhr bis 22:30 Uhr

Top 1: Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Herr Wolter und der Elternratsvorstand begrüßen die Teilnehmer:innen

Top 2: Schwerpunktthema 1: Frau Dr. Gerharz stellt das Projekt Curriculum vor

In den Jahrgängen von 5 bis 9 findet innerhalb des Schuljahres über drei Wochen ein Projekt statt, welches von mehreren Fächern zusammen organisiert wird.

Im Schuljahr 2018/2019 wurde das Projekt-Curriculum - auch auf Wunsch der Elternschaft - inhaltlich und organisatorisch neu gestaltet.

Fr. Dr. Gerharz stellt das neugestaltete Projekt-Curriculum vor (Präsentation im Anhang).

Ziel des Projekt-Curriculums ist es SchülerInnen Methodiken, Präsentations- und Arbeitsformen erlernen zu lassen, die es ihnen ermöglichen, sich komplexe Sachverhalte zu erschließen.

Die Präsentation wurde von der Elternschaft positiv aufgenommen.

Eine Evaluation des Projekt-Curriculums ist in den folgenden Jahren geplant.

Denkbar sind auch Anpassungen der Inhalte oder die Einbindung weiterer Fächer (z.B. Musik oder Sprachen).

Diskussion gab es beim Thema „Bewertung“. Die Projekte sind nicht Teil der Fachnote, sondern werden mit einer eigenen Note bewertet. Fr. Dr. Gerharz erläuterte verschiedene Bewertungsmöglichkeiten, die u. a. auch die Selbsteinschätzung der Schüler oder Verteilung eines Gruppenergebnisses einschließen.

Positiv wird vom Elternrat bewertet, dass es bezüglich des Inhaltes der Projekte und der Gestaltung Umfragen von den LehrerInnen gibt und eine Feedbackkultur etabliert wurde.

Schwerpunktthema 2: Frau Meyer und Frau Avanesov stellen die beiden neuen IV-Klassen (Internationalen Vorbereitungsklassen) vor

Frau Meyer (Leitung) und Frau Avanesov berichten von der Schaffung einer zweiten IVK-Klasse.

Es bestehen jetzt 2 Klassen, eine Klasse mit 18 Kindern und eine Klasse mit 9 Kindern.

Die Kinder sollen innerhalb von 12 Monaten auf den Übergang in eine „Regelklasse“ vorbereitet werden.

Bei der Zusammenstellung der Klassen wird bewusst auf darauf geachtet, dass unterschiedliche Nationalitäten eine Klasse bilden (keine Klasse für nur ukrainische Kinder).

Mit viel Einsatz ist es gelungen innerhalb von wenigen Wochen eine zweite Klasse zu implementieren (Räumlichkeiten; personelle und materielle Ausstattung).

Das Engagement aller HelferInnen und insbesondere von Frau Meyer wurden mehrfach lobend erwähnt und gewürdigt.

Schulmaterial und das Gehalt der Lehrer wird von den Behörden getragen. Trotzdem werden finanzielle Mittel für die Beschaffung von Ausstattung benötigt (Kopfhörer, Eintrittsgelder für Ausflüge etc.):

Michaela Meyer (Treuhand)
IBAN DE02200505501036219374
Haspa

Es werden noch ehrenamtliche HelferInnen gesucht, die im Unterricht unterstützen. Inhaltlich verglichen die ehrenamtlichen Helferinnen Marietta Miehlich und Sabrina Persy, die Betreuung mit der Hausaufgabenhilfe bei eigenen Kindern. Es geht darum, sich mit einzelnen Kindern oder Kleingruppen zu

beschäftigen, zuzuhören und mit diesen zu sprechen. Der zeitliche Aufwand kann flexible gestaltet und mit Fr. Meyer abgesprochen werden.

Kontakt:

Michaela Meyer
Sprachlernberatung
Interkulturelle Koordination
Gymnasium Kaiser-Friedrich-Ufer
michaela.meyer@kaifu.hamburg.de
040-22696309

Top 3: Aktuelles & Berichte

SCHULLEITUNG

(siehe Präsentation im Anhang)

1. Sanierung und Umzugsplanung erfolgen im Wesentlichen planmäßig.
2. Ab dem 30.4. tritt ein angepasstes Hygienekonzept in Kraft. Es wird verstärkt auf Freiwilligkeit innerhalb der Schulgemeinschaft gesetzt. Weiterhin ist das Kollegium durch eine hohe Ausfallquote belastet.
3. Der Entwurf für die neuen Bildungspläne wird vorgestellt und erläutert:
<https://www.hamburg.de/bsb/bildungsplaene-entwuerfe-2022/>

Präsentationen : 1. Gesamtpräsentation

<https://prezi.com/view/gBW0OxozbLbqURIDCTWy/>

Teil 1 zur Vorbereitung: Grundwissen Bildungspläne: Was ist was?

<https://prezi.com/view/efIWGDr3MNYWvPe6m5S8/>

Teil 2 direkt zur Sache: Bildungspläne 2022

<https://prezi.com/view/Cirk0onlTXwuSnP1qHHo/>

Es findet eine angeregter Austausch zu Punkt 3 statt:

- Der zeitliche Rahmen für eine Reaktion der Eltern und Lehrer ist knapp und lässt die Vermutung zu, dass auf Partizipation der Elternschaft kein Wert gelegt wird.
- Insbesondere die geänderte Leistungsbemessungen (stärkere Aufwertung der schriftlichen Überprüfungen) wird sehr kritisch gesehen.
- Leitperspektiven und geänderte Leistungsmessung scheinen im Widerspruch zu stehen.
- Es deutet sich die Rückkehr zu starren Unterrichtsformen an.
- Positive und negative Erkenntnisse bzgl. Unterrichtsformate und Bedürfnisse aus den letzten 2 Jahren scheinen keine Berücksichtigung gefunden zu haben.
- Offen: Wie genau sollen digitale Prüfungsleistungen erbracht bzw. deren Formate gestaltet werden?

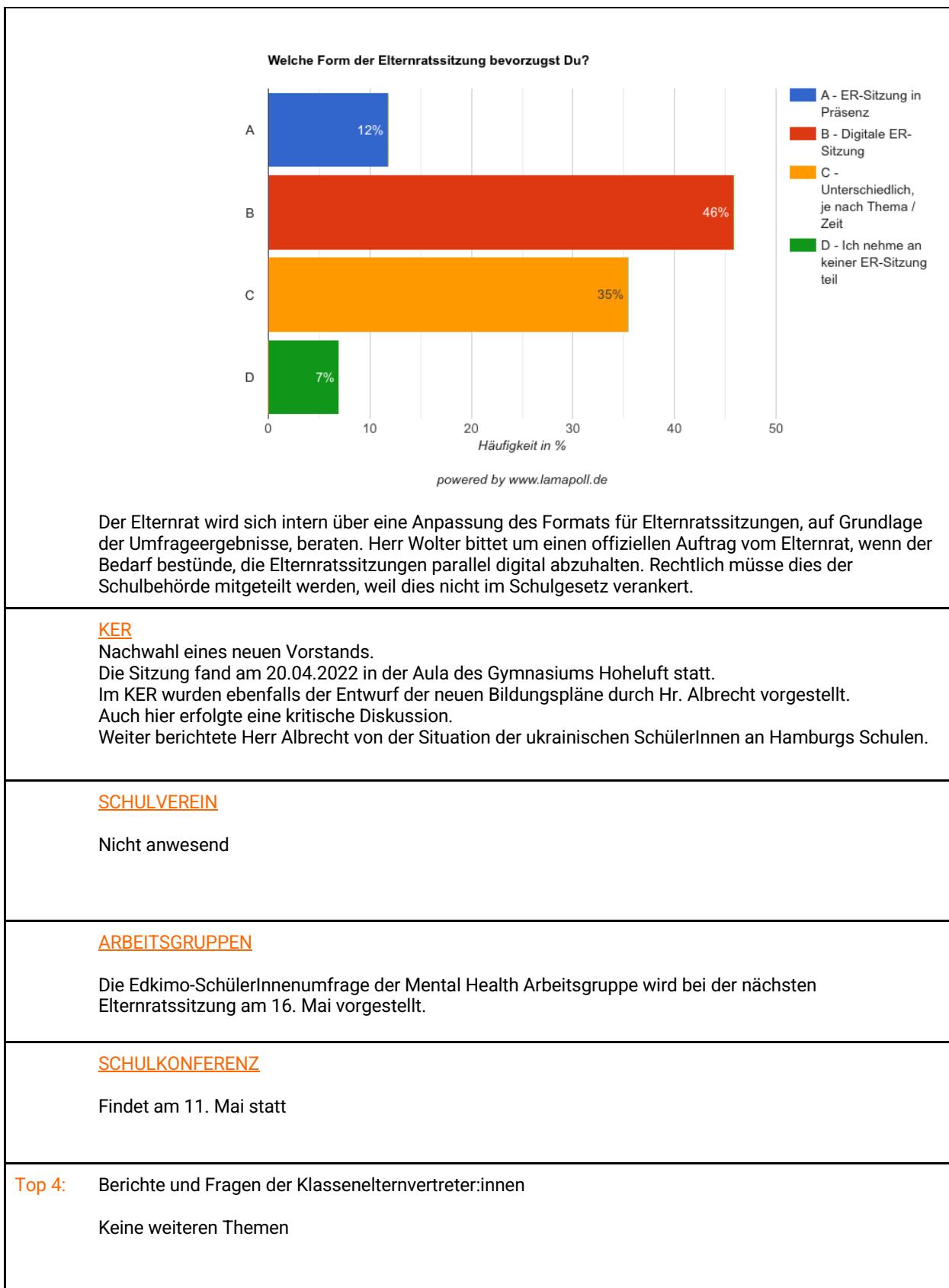
Die Schulleitung wird gebeten etwaige öffentliche Stellungnahmen an den ER weiter zu leiten.

In der nächsten Elternratssitzung am 16. Mai sind die Bildungspläne noch einmal Thema.

Der Elternrat bereitet eine Stellungnahme zur Weiterleitung an den Kreiselternrat vor.

VORSTAND

Die Umfrage unter Eltern bzgl. des Formats fand nur wenig Resonanz (144 Rückmeldungen).



Top 5: Verschiedenes

Keine weiteren Themen

Top 6: Kurze interne Aussprache in Vorbereitung zur nächsten Sitzung

In der nächsten ER Sitzung am 16. Mai wird noch einmal das Thema Bildungspläne behandelt.

Die Umfrageergebnisse der Edkimo-SchülerInnenenumfrage wird vorgestellt von der Mental Health Gruppe.

Schwerpunktthema wird der Sanierungsabschluss sowie der Rückzug ans KaiFU sein.

Termine

Weitere Sitzungstermine im Schuljahr 2021/2022: 16.05.2022, 13.06.2022 („Hoffest“)